

# Spatenstich für Senioren-Projekt im Frühjahr

Sportplatz bleibt bestehen – Zwei Wohnhäuser und eine ambulante Wohngruppe für zwölf Personen vorgesehen

**Engelsberg.** Mit einer umfangreichen Tagesordnung musste sich der Gemeinderat Engelsberg in seiner jüngsten Sitzung auseinandersetzen. Unter anderem ging es um Bauanträge, das Photovoltaik-Projekt in Wiesmühl und das Projekt „Seniorengerechtes Wohnen auf der Reitwiese“.

Die Grundstücksverträge seien vergangenen Montag unterzeichnet worden, erklärte Bürgermeister Martin Lackner. Der Sportplatz werde bestehen bleiben, unterstrich der Bürgermeister. Er wollte damit Gerüchten, dass auch der Sportplatz der Wohnanlage weichen müsse, den Wind aus den Segeln nehmen. Der Sportplatz in der Dorfmitte sei durch eine Grunddienstbarkeit abgesichert. Eine Teilfläche befindet sich im Eigentum der Gemeinde. Dieser Bereich könne bei Bedarf genutzt werden, um das Projekt um ein weiteres Gebäude zu erweitern, sagte Lackner. Dies sei derzeit aber nicht vorgesehen.

Dies bestätigte auch Geschäftsleiter Christian Blickberndt, der das Gesamtprojekt im Gemeinderat vorstellte. Er sagte, der Baubeginn werde im Frühjahr kommenden Jahres sein. Derzeit liefen die Erschließungsmaßnahmen. In den beiden Wohnhäusern sollten jeweils acht behindertengerechte Wohnungen mit Aufzug im Erdgeschoß, im Obergeschoß und im Dachgeschoß entstehen. Im Pflegegebäude, das ebenfalls einen Aufzug haben werde, solle das Erdgeschoß für die Tagespflege genutzt werden. Im Keller seien eine Tiefgarage und Kellerabteile vorgesehen. Im Obergeschoß sol-



**Die geplante seniorengerechte Wohnanlage in Engelsberg** mit den beiden Wohnhäusern und dem Pflegegebäude (rechts). Im Frühjahr soll Baubeginn sein. Im Hintergrund der Engelsberger Sportplatz.

le die ambulante Wohngruppe für zwölf Personen untergebracht werden und im Dachgeschoß fünf Wohnungen. Die Tagespflegeeinrichtung betreibe der Pflegedienst Weber. Bauherr sei die Firma WKR Sozialimmobilien.

Drei Bauanträgen hat der Gemeinderat zugestimmt. Maria und Rene Stadler wollen auf ihrem Grundstück im Baugebiet Engelsberg Süd II ein Einfamilienhaus mit Doppelgarage bauen. Durch das stark abfallende Grundstück sei eine Auffüllung nötig, außerdem wurde eine Be-

freiung vom Bebauungsplan erteilt, weil die Baugrenze und das Seitenverhältnis des Gebäudes minimal überschritten werden. Beim Antrag von Brigitte Freifrau von Wechmar wurde der beantragten Nutzungsänderung des Dachgeschoßes zu einer eigenen Wohneinheit ebenfalls zugestimmt. Auch der Antrag von Edmund Kreuzer auf Erteilung einer isolierten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Offenham zur Errichtung einer 1,60 Meter hohen WPC-Wand zur Kreisstraße TS 9 wurde geneh-

ligt. Darüber wurde schon einmal in der Sitzung beraten, verändert hat sich die Wandhöhe von 1,80 auf 1,60 Meter Höhe. Bei der WPC-Wand handelt es sich um eine Holz/Plastik-Mischung, die von der Salztreuung nicht stark angegriffen wird. Der Abstand zur Kreisstraße muss 1,60 Meter sein. Außerdem stimmte der Gemeinderat der Teileinziehung der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Henhub und Schlegl sowie zugleich der Widmung des neuen Teilstücks zu.

Die Benno Wieser GmbH & Co.

KG hat die Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Photovoltaik-Freiflächenanlage in Wiesmühl/Alz“ beantragt. Betroffen ist das Gebiet zwischen der Bahnlinie und dem Kanal beim Anwesen Pächmann. Da sich das gesamte Gebiet auch auf die Gemeinde Tacherting erstreckt, werden zwei Baupläne nötig sein, sagte der Bürgermeister. Die Nachbarn seien sich einig und die Abstimmungsgespräche positiv verlaufen. Der Gemeinderat stimmte der Neuaufstellung zu. Die Kosten trägt der Bauwerber.

## Altenmarkt

### Gottesdienst für Senioren

**Altenmarkt.** Ein Seniorengottesdienst mit Krankensalbung ist am heutigen Dienstag um 14.30 Uhr im Pfarrheim Altenmarkt. Anschließend bietet der Pfarrgemeinderat Kaffee und Kuchen an.

### Treffen der Kleintierfreunde

**Altenmarkt.** Der Geflügelzuchtverein Altenmarkt trifft sich jeden Mittwoch von 19 Uhr bis 21 Uhr im Vereinsheim in Baumburg. Gedankenaustausch und Diskussion, Fragen und Infos sowie die Möglichkeit, Futter und Zubehör erwerben zu können, stehen im Mittelpunkt. Die Vorstandschaft freut sich über jeden Besuch. Informationen gibt es unter Tel. 0 86 24/15 12 oder 01 60/6 54 67 09.

### Wahl der Kirchenverwaltung

**Altenmarkt.** Die Pfarrgemeinde Baumburg wählt am 17./18. November die neue Kirchenverwaltung. Dazu erfolgt keine persönliche Wahlbenachrichtigung. Es werden sechs Mitglieder für die Kirchenverwaltung gewählt, somit hat jeder Wähler auch sechs Stimmen. Wahlberechtigt sind alle, die der römisch-katholischen Kirche angehören, ihren Hauptwohnsitz im Bereich der Pfarrei Baumburg haben und am Wahltag ihr 18. Lebensjahr vollendet haben.

Zur Wahl stehen Berta Berthold, Armin Geis, Konrad Heller,